



## Mosaik

- a) in Lipochrom: außerhalb der Mosaikareale, die so intensiv wie möglich sein müssen, muss das Gefieder kreidig weiß sein.  
b) in Melanin: die Vorgaben sind die gleichen wie für die Lipochromvögel.

### Mosaikweibchen (Typ 1) s. Anhang

**Kopfzeichnung:** diese wird gebildet durch einen schmalen und deutlichen (klar, rein, sauber) Augenstreifen, gut ausgefärbt und gut sichtbar in der Verlängerung des Auges.

**Schultern:** die Mosaikareale sind gut markiert und gut abgegrenzt, die Fettfarbe ist intensiv und nicht zu weit ausgebreitet. Die Schwungfedern sind so weiß wie möglich.

**Bürzel:** die Fettfarbe am Bürzel ist intensiv und gut abgegrenzt. Eine leichte Färbung des Schwanzes wird toleriert.

**Brust:** die Brust muss eine leichte Färbung zeigen, die sich auf keinen Fall über den Hals, die Flanken oder den Unterleib fortsetzen darf.

### Mögliche Punkte 30 Kategorie

Wert	Beschreibung	Punkte
<b>Hervorragend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mosaikareale intensiv, rein und gut begrenzt, das übrige Gefieder muss kreidig sein</li></ul>	<b>29</b>
<b>Gut</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Rücken mit leichter Anwesenheit von Lipochrom</li><li>• Bürzel zeigt leichten Schimmel, Mosaikareale sind ausgedehnt</li></ul>	<b>28-27</b>
<b>Ausreichend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mosaikareale weit ausgedehnt oder stark reduziert, Lipochrom an Wangen, Stirn, Rücken, über die ganze Brust, Flanken, Schenkel, Bauch und Schwungfedern</li><li>• Augenstreifen oder Brustareal unauffällig</li><li>• wenig Schimmel auf den Schultern, aber offensichtlich auf dem Bürzel</li></ul>	<b>26-24</b>
<b>Ungenügend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vogel mit viel Lipochrom auf der Brust und den Augenstreifen</li><li>• Vogel tendiert zum Schimmelvogel, mit einer Gesichtsmaske, Wangen und Hals, Rücken, Brust, Flanken, Schenkel und Bauch mit Fettfarbe</li></ul>	<b>23 - ...</b>

**Achtung !!! Abstehende Flügelbügel werden in der Bewertungsposition Form und Größe geahndet.**

\* \* \* \* \*



## Mosaikhahn (Typ 2) s. Anhang

**Kopfzeichnung:** die Maske muss gut abgegrenzt sein, die Fettfarbe intensiv. Die Augen müssen innerhalb der Maske liegen, diese erinnert an die Maske des Stieglitzes.

**Schultern:** die Mosaikareale sind gut ausgeprägt und gut abgegrenzt, die Fettfarbe ist intensiv und nicht zu weit ausgebreitet. Die Schwungfedern sind so weiß wie möglich.

**Bürzel:** die Fettfarbe am Bürzel ist intensiv und gut abgegrenzt. Eine leichte Färbung des Schwanzes wird toleriert.

**Brust:** die Brust muss eine unverkennbar gut ausgefärbte, dreieckförmige Zone zeigen, deutlich getrennt von der Maske und den Flanken. Der Unterbauch muss sehr weiß sein.

**Rücken:** Tolerierung von leichter Lipochromfärbung.

## Mögliche Punkte 30 Kategorie

Wert	Beschreibung	Punkte
<b>Hervorragend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vogel mit reiner und gut abgegrenzter Maske</li><li>• Mosaikareale intensiv und mit gut begrenzten Konturen, sich klar vom übrigen weiß - kreidigen Körper abhebend. Ein leicht farbiger Rücken wird toleriert</li></ul>	<b>29</b>
<b>Gut</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• zuviel Lipochrom am Rücken, am Hals oder Flanken</li><li>• leichte Spuren von Schimmel auf dem Bürzel</li></ul>	<b>28-27</b>
<b>Ausreichend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mosaikareale reduziert oder ausgedehnt mit reduzierter oder stark ausgedehnter Maske</li><li>• starke Brustfärbung</li><li>• Lipochrom an Wangen, Flanken, Schenkel und Großgefieder</li><li>• offensichtlicher Schimmel auf dem Bürzel und leichter Schimmel auf den Schultern</li></ul>	<b>26-24</b>
<b>Ungenügend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• unterbrochene Maske oder fehlend am Kinn</li><li>• Vogel tendiert zum Schimmelvogel, mit offensichtlich sehr ausgedehnten Mosaikarealen</li><li>• Fettfarbe an Wangen, Hals, Rücken, Brust, Flanken, Schenkel oder sehr kleine Mosaikareale</li></ul>	<b>23 - ...</b>

Zeigen Mosaikvögel (Typ 1 oder Typ 2) eine oder mehrere gefärbte Flügel oder Schwanzfedern, sind bei Kategorie 2 Punkte zusätzlich abzuziehen.  
Vorgenannte Areale müssen weiß sein.

## Ivoor (gelbgrundig oder rotgrundig)

Aufgrund der veränderten Gefiederstruktur erscheint die Fettfarbe diffuser, wir erhalten folglich den Ivoor-Vogel.

\* \* \* \* \*



# Lipochromvariationen

Die Lipochromkanarien in gelb, gelb ivoor, rot und rot ivoor gibt es in 2 Variationen:

1 - mit farbigem Großgefieder

2 - mit weißem Großgefieder

Die Vögel werden in unterschiedlichen Klassen bewertet. Der Standard der Vögel mit weißen Flügeln ist, was die Gefiederfarbe und die Kategorie betrifft, identisch mit dem der Vögel mit totaler Durchfärbung, auch der Flügel. Diese Vögel müssen vollkommen weiße Schwingen und vollkommen weißes Schwanzgefieder (vollkommene Abwesenheit von Lipochrom) zeigen.

## Gelb

Bei den gelben Vögel fordert der Standard die Reinheit und Gleichmäßigkeit der Fettfarbe im ganzen Gefieder einschließlich der Schwung - und Schwanzfedern bei schimmel und intensiv.

gelb intensiv  
gelb schimmel  
gelb mosaik

gelb ivoor intensiv  
gelb ivoor intensiv  
gelb ivoor mosaik

## Gelbe Weißflügel

Die Gefiederfarbe des Körpers und die Kategorie sind identisch mit dem der Vögel mit farbigem Großgefieder. Diese Vögel müssen vollständig weißes Großgefieder zeigen (vollkommene Abwesenheit von Lipochrom).

gelb intensiv Weißflügel  
gelb schimmel Weißflügel  
gelb ivoor intensiv Weißflügel  
gelb ivoor schimmel Weißflügel

**Anmerkung:** bei gelb und gelb ivoor ist eine gewisse Menge des Faktors zitron (optisch) für die Gesamtfarbe vorteilhaft.

bei gelb mosaik und gelb ivoor mosaik, muss das Gefieder außerhalb der Mosaikareale kreidig weiß sein.

**Zeigen Flügel und/ oder Schwanzfedern, eine von Gelb unterschiedliche Farbe, wird dies gleichermaßen mit einem zusätzlichen Punkt in « Kategorie » und « Lipochrom » geahndet.**

\*\*\*\*\*



## Rot

Bei den roten Vögel fordert der Standard die Reinheit und Gleichmäßigkeit der Fettfarbe im ganzen Gefieder einschließlich der Schwung - und Schwanzfedern bei schimmel und intensiv.

rot intensiv  
rot schimmel  
rot mosaik

rot ivoor intensiv  
rot ivoor schimmel  
rot ivoor mosaik

**Anmerkung:** bei rot mosaik und rot ivoor mosaik muss das Gefieder außerhalb der Mosaikareale kreidig weiß sein.

## Rote Weißflügel

Die Farbe des Gefieders und die Kategorie sind identisch mit dem der Vögel mit farbigem Großgefieder. Diese Vögel müssen vollkommen weißes Großgefieder (vollkommene Abwesenheit von Lipochrom) zeigen.

rot intensiv Weißflügel  
rot schimmel Weißflügel

rot ivoor intensiv Weißflügel  
rot ivoor schimmel Weißflügel

**Zeigen Flügel und/ oder Schwanzfedern, eine von Rot unterschiedliche Farbe, wird dies gleichermaßen mit einem zusätzlichen Punkt in « Kategorie » und « Lipochrom » gehandelt.**

## Mögliche Punkte 25 Lipochrom

Wert	Beschreibung	Punkte
<b>Hervorragend</b>	• Reinheit der Farbe, vollkommen einheitlich und in maximaler Ausfärbung	<b>24</b>
<b>Gut</b>	• gute Reinheit, Gleichmäßigkeit und gute Ausfärbung	<b>23-22</b>
<b>Ausreichend</b>	• mangelnde Reinheit, gelb leicht rötlich, rot tendierend zu orange oder violett. • Mangelnde Farbhomogenität bei den Ivoor	<b>21-20</b>
<b>Ungenügend</b>	• Vorhandensein von zwei Grundfarben • unterschiedliche Ausfärbungen mit mehr oder weniger Aufhellungen und Konzentrationen der Farbe • Lipochrom tendiert zu gelb ivoor oder rot ivoor	<b>19- ...</b>

\* \* \* \* \*



## Weiß

Die Grundfarbe soll ein sehr sauberes weiß sein.

**1. Dominant weiß:** eine minimale Einlagerung von gelber Fettfarbe in den Schwungfedern ist gefordert.

### Dominant weiß

#### Mögliche Punkte 55 Lipochrom

Wert	Beschreibung	Punkte
<b>Hervorragend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Abwesenheit von Lipochrom am Körper</li><li>• Anwesenheit von reduziertem zitronengelb an den Rändern der Schwungfedern</li></ul>	<b>53</b>
<b>Gut</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Abwesenheit von Lipochrom am Körper</li><li>• ausgedehnte Lipochromfärbung nur auf den Schwungfedern</li></ul>	<b>52-50</b>
<b>Ausreichend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Lipochromfärbung im Großgefieder und leichte Färbung der Schultern</li></ul>	<b>49-48</b>
<b>Ungenügend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• starke Lipochromfärbung im Großgefieder und der Schultern.</li><li>• ungenügend gefärbter Lipochromvogel, zu weiß tendierend</li><li>• goldene (auffällig im Stirnbereich) und orange Einlagerungen</li></ul>	<b>47 - ...</b>

**2. Rezessiv:** eine makellose weiße Grundfarbe ist im gesamten Gefieder gefordert.

## Weiß

#### Mögliche Punkte 55 Lipochrom

Wert	Beschreibung	Punkte
<b>Hervorragend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• leuchtendes und brillantes weiß</li></ul>	<b>53</b>
<b>Gut</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• leichte Trübung des weiß</li></ul>	<b>52-50</b>
<b>Ausreichend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• wenig brillant, wenig leuchtend und trübe</li></ul>	<b>49-48</b>
<b>Ungenügend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• glanzloses weiß</li></ul>	<b>47 - ...</b>

\* \* \* \*

**Melanin Mosaikhahn (Typ 2)****Mögliche Punkte 15 Kategorie**

Wert	Beschreibung	Punkte
<b>Hervorragend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vogel mit reiner und gut abgegrenzter Maske</li><li>• Mosaikareale intensiv und mit gut begrenzten Konturen, sich klar vom übrigen weißkredigen Körper abhebend. Ein leicht farbiger Rücken wird toleriert</li></ul>	<b>14</b>
<b>Gut</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• zuviel Lipochrom am Rücken, am Hals oder den Flanken</li><li>• leichte Spuren von Schimmel auf dem Bürzel</li></ul>	<b>13</b>
<b>Ausreichend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Mosaikareale mit reduzierter oder stark ausgedehnter Maske</li><li>• starke Brustfärbung</li><li>• Lipochrom an Wangen, Flanken, Schenkel.</li><li>• Schimmel auf dem Bürzel oder den Schultern</li></ul>	<b>12 - 11</b>
<b>Ungenügend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• unterbrochene Maske oder fehlend am Kinn</li><li>• tendiert zum Schimmelvogel, mit offensichtlich sehr ausgedehnten Mosaikarealen</li><li>• Fettfarbe an Wangen, Hals, Rücken, Brust, Flanken oder sehr kleine Mosaikareale</li></ul>	<b>10 - ...</b>

**Zur Beachtung bei Melaninmosaikvögel:**

**Sollten eine oder mehrere Flügel und / oder Schwanzfedern gefärbt sein, wird dies mit einem zusätzlichen Punktabzug in der Position „Kategorie“ geahndet.**

**Sollten Flügel und / oder Schwanzfedern „Orange“ zeigen, wird dies mit einem weiteren Punktabzug in der Position „Lipochrom“ geahndet.**

\* \* \* \* \*



# Mutation Grauflügel

## Schwarzgrauflügel

Der schwarze Grauflügel ist charakterisiert durch eine Verdünnung des Mittelteils der Feder mit lokalen Zurückdrängungen von grauschwarzem Eumelanin in Richtung der Federenden.

Klar erkennbare Zeichen dieser Verdünnung befinden sich im Großgefieder und den Federrändern.

Die Federn präsentieren sich mit perlgrauen Halbmonden und schwachen dunkelgrauen Ablagerungen in Korngröße an den Federrändern.

Das Großgefieder lässt die Verdünnung des Mittelteils und die Konzentration des Eumelanins an den Federenden schwarzgrau, verbunden mit perlgrau erscheinen.

Das dunkelgraue Ende der Schwungfedern (gesäumt von einem halben Zentimeter Maximum) ist größer als das der Schwanzfedern.

Die Hornteile müssen einfarbig und so schwarz wie möglich sein.

schwarz Grauflügel gelb intensiv	schwarz Grauflügel rot intensiv
schwarz Grauflügel gelb schimmel	schwarz Grauflügel rot schimmel
schwarz Grauflügel gelb mosaik	schwarz Grauflügel rot mosaik
schwarz Grauflügel gelb ivoor intensiv	schwarz Grauflügel rot ivoor intensiv
schwarz Grauflügel gelb ivoor schimmel	schwarz Grauflügel rot ivoor schimmel
schwarz Grauflügel gelb ivoor mosaik	schwarz Grauflügel rot ivoor mosaik
schwarz Grauflügel weiß dominant	
schwarz Grauflügel weiß	

**Die melaninverdünnten Areale des Großgefieders, dürfen keine Fettfarbe zeigen. Im Falle einer Färbung wird analog der Bewertung von Mosaikvögel verfahren.**

\* \* \* \* \*



# Mutation Phaeo

## Allgemeines

Die Mutation Phaeo ist charakterisiert durch die Reduzierung des Eumelanins und durch das Erscheinen des Phaeomelanins in einer maximalen Brauntönung. Diese steht in Form einer geschuppten Zeichnung in gutem Kontrast zur Grundfarbe. Die geschuppte Zeichnung ist das Hauptmerkmal der Phaeokanarien.

Auf dem Rücken ist die Schuppung regelmäßig (gleichmäßig) verteilt und formt keine weißen Linien. Durch das Melanin an Kopf und Flanken geht die Zeichnung von der Schnabelwurzel bis zum Bürzel.

Allerdings ist bei den Intensiven die Schuppung weniger deutlich.

Der braune Farbton zeigt sich am ganzen Vogel.

Bei männlichen Phaeos nähert sich das braune Melanin dem Schnabel an, zeigt aber eine Gesichtsmaske, aus Fettfarbe gemischt mit braunem Melanin. Die Brustmitte zeigt sichtbare Fettfarbe, gemischt mit braunem Melanin.

Die Säumung des Großgefieders muss so braun wie möglich sein.

Keine Spuren von Eumelanin im Gefieder.

Die Hornteile sind hell.

Die Augen sind rubinrot.

**Anmerkung:** bei phaeo mosaik darf der Unterbauch **kein Lipochrom** zeigen (Achtung phaeo schimmel - und phaeo mosaik nicht verwechseln).

phaeo gelb intensiv	phaeo rot intensiv
phaeo gelb schimmel	phaeo rot schimmel
phaeo gelb mosaik	phaeo rot mosaik
phaeo gelb ivoor intensiv	phaeo rot ivoor intensiv
phaeo gelb ivoor schimmel	phaeo rot ivoor schimmel
phaeo gelb ivoor mosaik	phaeo rot ivoor mosaik
phaeo weiß dominant	
phaeo weiß	

\* \* \* \* \*





### Isabellkobalt

Die Eumelaninzeichnung ist der klassischen Isabellzeichnung ähnlich. Die Hornteile sind fleischfarben. Der Effekt der Diffusion der haselnussfarbigen Eumelanine geht über das gesamte Gefieder, wie für Kobalt typisch, aber schwächer sichtbar durch den Isabell-Verdünnungsfaktor. Gut sichtbar ist der Kobaltfaktor speziell im Unterbauch, unabhängig von der Intensität des Vogels. Die gleichmäßige Verteilung der Eumelanine erzeugt einen haselnussartigen Effekt. (Diffusion der Eumelanine wie bei schwarz, braun und achatkobalt). Die Lipochrome sind sichtbar, jedoch verschleiert (der Effekt ist weniger das Ergebnis der Isabell-Verdünnung).

isabell kobalt gelb intensiv	isabell kobalt rot intensiv
isabell kobalt gelb schimmel	isabell kobalt rot schimmel
isabell kobalt gelb mosaik	isabell kobalt rot mosaik
isabell kobalt gelb ivoor intensiv	isabell kobalt rot ivoor intensiv
isabell kobalt gelb ivoor schimmel	isabell kobalt rot ivoor schimmel
isabell kobalt gelb ivoor mosaik	isabell kobalt rot ivoor mosaik
isabell kobalt weiß dominant	
isabell kobalt weiß	

**Mögliche Punkte 30 Melanin**

<b>Wert</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Punkte</b>
<b>Hervorragend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeichnung entspricht maximal der klassischen Isabellzeichnung</li><li>• Diffusion der reduzierten Eumelanine ist gut sichtbar im Unterbauch</li><li>• Kein sichtbares Phaeomelanin</li><li>• Hornteile hell</li></ul>	<b>29</b>
<b>Gut</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeichnung entspricht der klassischen Isabellzeichnung</li><li>• Diffusion der reduzierten Eumelanine ist durchschnittlich bis gut</li><li>• Gute Reduzierung des Phaeomelanins</li><li>• Hornteile fleischfarben</li></ul>	<b>28-27</b>
<b>Ausreichend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeichnung entspricht ausreichend der klassischen Isabellzeichnung</li><li>• Diffusion der reduzierten Eumelanine ist schwach oder stark akzentuiert, mit ungenügender Verdünnung</li><li>• Sichtbares Phaeomelanin</li><li>• Hornteile leicht oxidiert</li></ul>	<b>26-24</b>
<b>Ungenügend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeichnung entspricht nicht ausreichend der klassischen Isabellzeichnung</li><li>• Diffusion der reduzierten Eumelanine ist sehr schwach und schwierig zu sehen oder zu stark akzentuiert</li><li>• Starkes Phaeomelanin</li><li>• Hornteile oxidiert</li></ul>	<b>23 - ...</b>

\* \* \* \* \*



# *Jaspe*

## *Einfache Verdünnung*

### **Allgemeines**

Die Mutation ist autosomal-dominant (frei - nicht geschlechtsgebunden - dominant). Sie existiert als einfache Verdünnung (e / V) und Doppelverdünnung (d / V) Bis jetzt sind als Schauvögel nur diese mit einfachem Verdünnungsfaktor (e / V) anerkannt.

Die Mutation betrifft alle vier klassischen Melaninfarben, wobei zurzeit nur die Standards für **Jaspe** in Schwarz, Braun und Achat vorliegen.

Die Wirkung der Mutation Jaspe e / V auf den klassischen Kanarienvogel ist die Verdünnung der schwarzen sowie braunen Melaninstruktur. Die Strichelung wird zu einer feinen Maserung reduziert.

Federschaft und Federsäume sind dunkel Die Verdünnung beginnt am Federschaft und verbreitert sich bis zum Deckfederrand und bildet einen guten Kontrast. Der Schaft der Deckfedern ist dunkler als der der Schwingen und Schwanzfedern, welche durch Reduktion hell sind.

Zwischen den dunklen Bereichen ist das Melanin aufgehellter: Phaeomelanin sowie das Lipochrom ist nicht beeinträchtigt oder verändert. Das Untergefieder ist grau bei den Schwarz-, haselnussbraun bei den Braun- und hellgrau bei den Achatjaspen.

Ein weiteres starkes Merkmal ist die große Reduktion von Melanin in den primären (großen) Handschwingen (= „Patron alaire“) und in den Schwanzfedern (= aufgehellte Zonen im Großgefieder) = „Patron alaire“).

Kopf und Flanken sind deutlich gestrichelt. Die Strichelung reicht bis in die Nähe der Brustmitte.

Bedingt durch die Gefiederstruktur zeigen Intensivvögel weniger Strichelung. Beine, Füße und Hornteile sind von gleicher Farbe wie bei den klassischen Kanarienvögel.

\* \* \* \* \*



## Schwarzjaspe

Der Jaspe in Schwarz ist charakterisiert durch einen aufgehellteren Vogel, der im Vergleich zum klassischen Schwarzvogel eine gewisse Maserung auf Kopf, Nacken und Rücken zeigt.

Die Rückenzeichnung bildet einen guten Kontrast zwischen dem dunkleren Melanin der Federschäfte zu den aufgehellten Bereichen der Rückenfedern.

Er zeigt eine sehr starke Verdünnung im Großgefieder, welches die Besonderheit des Jaspe ausmacht. Diese Areale dürfen nicht zu groß sein (bis zu 60% der sichtbaren Länge von den primären Handschwingen und 40 % der äußeren Schwanzfedern). Die Flanken zeigen breite und lange Strichelung. Die Augen sind schwarz.

Beine, Füße und Hornteile sind so schwarz wie möglich.

schwarz jaspe gelb intensiv	schwarz jaspe rot intensiv
schwarz jaspe gelb schimmel	schwarz jaspe rot schimmel
schwarz jaspe mosaik	schwarz jaspe rot mosaik
schwarz jaspe gelb ivoor intensiv	schwarz jaspe rot ivoor intensiv
schwarz jaspe ivoor schimmel	schwarz jaspe ivoor schimmel
schwarz jaspe ivoor mosaik	schwarz jaspe ivoor mosaik
schwarz jaspe weiß dominant	
schwarz jaspe weiß	

\* \* \* \* \*

**Mögliche Punkte 30 Melanin**

<b>Bewertung</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Punkte</b>
<b>Hervorragend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Federn auf dem Rücken haben sehr dunkle graue Schäfte und eine sehr dunkle graue Federsäumung. Zwischen den dunklen Farbzonen ist ein helles stahlgrau zu sehen, der Vogel zeigt eine ausgerichtete, parallele Zeichnung</li><li>• An den Flanken soll die Strichelung so lang und breit wie möglich sein und bis nahe an die Mitte der Brust reichen Klare Strichelung auf dem Kopf</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen gut sichtbar, aber nicht zu weit ausgedehnt</li><li>• Kein sichtbares Phaeomelanin</li><li>• Beine, Füße und Hornteile sind schwarz</li></ul>	<b>29</b>
<b>Gut</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Leichte Aufhellung im Farbton der Strichelung</li><li>• Flanken mit gut sichtbarer Zeichnung</li><li>• Leicht sichtbares Phaeomelanin</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen ein wenig zu stark ausgedehnt</li><li>• Beine, Füße und Hornteile sind weniger schwarz</li></ul>	<b>28-27</b>
<b>Ausreichend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeichnung (eumelanisierte Strichelung) kurz und schmal</li><li>• Flanken kaum gezeichnet</li><li>• Vorhandensein von sichtbarem Phaeomelanin</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen wenig sichtbar oder zu stark ausgedehnt</li><li>• Beine, Füße und Hornteile sind zu hell</li></ul>	<b>26-24</b>
<b>Ungenügend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeichnung (eumelanisierte Strichelung) zu fein und unterbrochen</li><li>• Fehlen von Zeichnung an den Flanken und am Kopf</li><li>• Übermäßiges an sichtbarem Phaeomelanin</li><li>• Melanin der Federn unbeeinflusst vom Merkmal der Mutation</li><li>• Aufhellungen (unpigmentierte Bereiche) an Flanken, unter dem Schnabel, usw.</li><li>• Sichelförmige Zeichnung</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen reicht in die Armschwingen oder die Aufhellungen in den Schwanzfedern sind zu stark ausgedehnt oder die Aufhellungen sind nicht vorhanden</li><li>• Beine, Füße und Hornteile sind aufgehellt</li></ul>	<b>23 - ...</b>



## Braunjaspe

Die Federn auf dem Rücken haben braungräuliche Schäfte und eine braungräuliche Federsäumung. Zwischen den dunklen Bereichen ist der Farbton ein helleres braungrau.

Der Vogel zeigt eine ausgerichtete, parallele Zeichnung. An den Flanken soll die Strichelung so lang und breit wie möglich sein. Gut sichtbare Strichelung auf dem Kopf.

Die Aufhellung der primären Handschwingen ist deutlich, aber nicht zu groß (bis zu 60% der sichtbaren Länge von den primären Handschwingen und 40 % der äußeren Schwanzfedern).

Beine, Füße und Hornteile gleichmäßig fleischfarbig.

braun jaspe gelb intensiv	braun jaspe rot intensiv
braun jaspe gelb schimmel	braun jaspe rot schimmel
braun jaspe mosaik	braun jaspe rot mosaik
braun jaspe gelb ivoor intensiv	braun jaspe rot ivoor intensiv
braun jaspe ivoor schimmel	braun jaspe ivoor schimmel
braun jaspe ivoor mosaik	braun jaspe ivoor mosaik
braun jaspe weiß dominant	
braun jaspe weiß	

\* \* \* \* \*

**Mögliche Punkte 30 Melanin**

<b>Bewertung</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Punkte</b>
<b>Hervorragend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Federn auf dem Rücken haben braungräuliche Schäfte und eine braungräuliche Federsäumung</li><li>• Zwischen den dunklen Bereichen ist der Farbton viel heller</li><li>• Der Vogel zeigt eine ausgerichtete, parallele Zeichnung</li><li>• An den Flanken soll die Strichelung so lang und breit wie möglich sein Klare Strichelung auf dem Kopf</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen gut sichtbar, aber nicht zu weit ausgedehnt</li><li>• Beine, Füße und Hornteile gleichmäßig fleischfarbig</li></ul>	<b>29</b>
<b>Gut</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Leichte Aufhellung des Farbtons der Strichelung</li><li>• Flanken und Kopfzeichnung noch sichtbar</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen ein wenig zu stark ausgedehnt</li><li>• Federsäumung leicht mit Phaeomelanin überhaucht</li><li>• Beine, Füße und Hornteile hell</li></ul>	<b>28-27</b>
<b>Ausreichend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeichnung (eumelanisierte Strichelung) kurz und schmal</li><li>• Flanken nicht gezeichnet</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen wenig sichtbar oder zu stark ausgedehnt</li><li>• Federsäumung stark mit Pheomelanin überhaucht</li><li>• Beine, Füße und Hornteile ungleichmäßig im Farbton</li></ul>	<b>26-24</b>
<b>Ungenügend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fehlen von Zeichnung an Flanken und am Kopf</li><li>• Stark sichtbares Phaeomelanin</li><li>• Federmelanin unbeeinflusst vom Merkmal der Mutation</li><li>• Aufhellungen, unpigmentierte Bereiche an Flanken, unter dem Schnabel usw.</li><li>• Sichelförmige Zeichnung</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen reicht in die Armschwingen oder die Aufhellungen in den Schwanzfedern sind zu stark ausgedehnt oder die Aufhellungen sind nicht vorhanden</li><li>• Beine, Füße und Hornteile zu dunkel</li></ul>	<b>23 - ...</b>



### Achatjaspe

Die Federn auf dem Rücken haben graue Schäfte und eine graue Federsäumung. Zwischen den dunklen Bereichen ist der Farbton ein sehr helles grau.

Der Vogel zeigt eine unterbrochene, feine Zeichnung.

An den Flanken ist die Strichelung klar und gut sichtbar und reicht bis nahe an die Brustmitte, gut sichtbare Strichelung auf dem Kopf.

Die Aufhellung der primären Handschwinge ist deutlich, aber nicht zu groß (bis zu 60% der sichtbaren Länge von den primären Handschwinge und 40 % der äußeren Schwanzfedern).

Beine, Füße und Hornteile sind gleichmäßig fleischfarbig.

achat jaspe gelb intensiv	achat jaspe rot intensiv
achat jaspe gelb schimmel	achat jaspe rot schimmel
achat jaspe mosaik	achat jaspe rot mosaik
achat jaspe gelb ivoor intensiv	achat jaspe rot ivoor intensiv
achat jaspe ivoor schimmel	achat jaspe ivoor schimmel
achat jaspe ivoor mosaik	achat jaspe ivoor mosaik
achat jaspe weiß dominant	
achat jaspe weiß	

\* \* \* \* \*



**Mögliche Punkte 30 Melanin**

<b>Bewertung</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Punkte</b>
<b>Hervorragend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Federn auf dem Rücken haben graue Schäfte und eine graue Federsäumung Zwischen den dunklen Farbzonen ist die Farbe hellgrau. Der Vogel zeigt eine unterbrochene, feine Zeichnung</li><li>• An den Flanken soll die Strichelung klar und gut sichtbar sein und bis nahe an die Mitte der Brust reichen Klare Strichelung auf dem Kopf</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen gut sichtbar, aber nicht zu weit ausgedehnt</li><li>• Kein sichtbares Phaeomelanin</li><li>• Beine, Füße und Hornteile gleichmäßig fleischfarbig</li></ul>	<b>29</b>
<b>Gut</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Strichelung leicht zu breit und oder zu lang</li><li>• Strichelung gut sichtbar an Flanken und am Kopf</li><li>• Zu dunkler grauer Farbton</li><li>• Leicht sichtbares Phaeomelanin</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen ein wenig zu stark ausgedehnt</li><li>• Beine, Füße und Hornteile zu hell</li></ul>	<b>28-27</b>
<b>Ausreichend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeichnung (eumelanisierte Strichelung) zu lang und zu breit</li><li>• Zeichnung zu dunkel</li><li>• keine klare Zeichnung an de Flanken und am Kopf</li><li>• Vorhandensein von Phaeomelanin</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen wenig sichtbar oder zu stark ausgedehnt</li><li>• Beine, Füße und Hornteile ungleichmäßig im Farbton</li></ul>	<b>26-24</b>
<b>Ungenügend</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zeichnung (eumelanisierte Strichelung) zu breit und lang</li><li>• Fehlen von Zeichnung an Flanken und am Kopf</li><li>• Übermäßig sichtbares Phaeomelanin</li><li>• Melanin der Federn unbeeinflusst vom Merkmal der Mutation</li><li>• Aufhellungen (unpigmentierte Bereiche) an Flanken, unter dem Schnabel, usw.</li><li>• Sichelförmige Zeichnung</li><li>• Aufhellung der primären Handschwingen reicht in die Armschwingen oder die Aufhellungen in den Schwanzfedern sind zu stark ausgedehnt oder die Aufhellungen sind nicht vorhandenen</li><li>• Beine, Füße und Hornteile zu dunkel</li></ul>	<b>23 - ...</b>